

## Stadt Leverkusen

## NIEDERSCHRIFT

über die 21. Sitzung (18. TA)

### des Naturschutzbeirates

am Dienstag, 12.11.2019, Rathaus,  
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG,  
Sitzungsraum Wupper (5.07)  
Beginn: 14:00 Uhr  
Ende: 16:35 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender:**

Willi Baumhögger

Rhein. Landwirtschaftsverband

#### **stellv. Vorsitzende:**

Werner Bosbach

Fischereiverband NRW

#### **Mitglieder:**

Ingrid Mayer

Bund für Umwelt- und Naturschutz  
Deutschland (BUND)

Erich Schulz

Naturschutzbund Deutschland (NABU)

Rainer Morgenstern

Naturschutzbund Deutschland (NABU)  
Landesgemeinschaft Naturschutz und  
Umwelt (LNU)

Dr. Sascha Eilmus

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald  
NRW e. V. (SDW)

Erik Weiglhofer-Halbach

Waldbauernverband NRW

Gerd Willms

Landesjagdverband NRW

Günter Hoffzimmer

Dr. Fritz Gestermann

Imkerverband Rheinland e. V.  
Vertreter für Franz Josef Klein, Rheini-  
scher Landwirtschaftsverband e. V.

Friedhelm Kamphausen

Vertreterin für Inge Eisele, LandesSport-  
Bund NRW

Heike Schirm

#### **Vertreter:**

Benedikt Rees

Bund für Umwelt- und Naturschutz  
Deutschland (BUND)

Heinz Eckhard Schneider

Waldbauernverband NRW

#### **Gäste:**

Dr. Marc Jabin

COCHET CONSULT

Hans Schnitzler

Straßen.NRW

Zimmermann, Karl

Forstverwaltung / Landesbetrieb Wald und Holz

**Verwaltung:**

Kossler, Jürgen

Fachbereich Umwelt (UNB)

**Schriftführung:**

Monika Metzemacher

Fachbereich Umwelt (UNB)

**Es fehlen:**

**stellv. Vorsitzende:**

Dr. Martin Denecke

Landesarbeitsgemeinschaft Natur und Umwelt (LNU)

**Mitglieder:**

Mechtild Höller

Bund für Umwelt- und Naturschutz  
Deutschland (BUND)

Karl-Theo Birk

Landesgemeinschaft Naturschutz und  
Umwelt (LNU)

Franz Josef Klein

Rheinischer Landwirtschaftsverband e. V.

Hans Joachim Müller

Landesverband Gartenbau

Inge Eisele

LandesSportBund NRW

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung.....	4
2 Niederschrift 20. Sitzung .....	4
3 Forstwirtschaftsplan 2020.....	4
4 Mitteilungen des Vorsitzenden.....	4
5 Mitteilungen der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) .....	5
6 Verschiedenes.....	6

## Öffentliche Sitzung

### 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Baumhögger eröffnet die Sitzung des Naturschutzbeirates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 2 Niederschrift 20. Sitzung

Der Naturschutzbeirat nimmt die Niederschrift über die 20. Sitzung (18. TA) vom 10.09.2019 zur Kenntnis.

### 3 Forstwirtschaftsplan 2020

Herr Zimmermann stellt den Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2020 vor. Er stellt die Einschlagsplanung und die Aufforstung städtischer Waldungen vor.

Aufgrund der diesjährigen Borkenkäfer-Kalamität konnten die geplanten Einschläge 2019 nicht wie vorgesehen erfolgen. Daher sind zahlreiche Positionen im Forstwirtschaftsplan 2020 erneut aufgeführt.

Neben den geplanten Aufforstungen sollen auch Waldbereiche zur Regeneration sich selbst überlassen bleiben.

Herr Schulz regt an, Fichten als Altholz im Wald zu belassen. Herr Dr. Gestermann weist darauf hin, dass der Ameisenbestand im Waldbereich Horkenbach stark abgenommen hat. Dort sollten unbedingt wieder Nadelhölzer gepflanzt werden. In Frage käme da laut Herrn Wilms sehr gut die Küstentanne, die Trockenheit und höhere Temperaturen gut vertrage. Dies wird von Herr Zimmermann bestätigt.

Herr Baumhögger vertritt die Meinung, dass der Wald – vor dem Hintergrund, dass das Holz ein nachwachsender Rohstoff ist und die Bäume gut für das Klima sind – gefördert werden sollte, auch wenn zurzeit mit Holz kein Geld zu verdienen sei.

Monokulturen sollten laut Herr Schulz jedoch nicht angelegt werden.

### 4 Mitteilungen des Vorsitzenden

#### Martinsumzug Wildpark Reuschenberg

Der Naturschutzbeirat nimmt die Genehmigung ohne Nachfragen zur Kenntnis.

## 5 Mitteilungen der Unteren Naturschutzbehörde (UNB)

### 1. Umlegung einer Gashochdruckleitung der Open Grid Europe GmbH (OGE)

Dieser Punkt wird auf Vorschlag von Herrn Baumhögger und nach Zustimmung des Beirates vorgezogen und vor TOP 3 vorgestellt.

Herr Schnitzler, Straßen.NRW, erläutert das Projekt mit Hilfe einer Präsentation aus technischer Sicht. Herr Dr. Jabin, COCHET CONSULT, schließt mit einem Folienvortrag aus umweltfachlicher Sicht an. Darin wird u. a. auf die im landespflegerischen Begleitplan dargestellten Maßnahmen verwiesen.

Im Anschluss daran erfolgt eine Diskussion in Bezug auf Schutz der Fische und einen Ausgleich für die Fischereiberechtigten / die Dhünnfischereigenossenschaft.

Die Wanderfische werden durch den Zeitraum der Arbeiten von Mitte 06 bis Ende 09/2020 berücksichtigt. Herr Bosbach regt an, dass neben den geschützten Arten weitere Arten in den Fokus gerückt werden sollten. So zum Beispiel das Meerneunauge, das 2018 erstmalig in der Dhünn nachgewiesen wurde.

Herr Bosbach bietet an, bei der Maßnahme beratend zur Verfügung zu stehen. Dieses Angebot nimmt Herr Schnitzler dankend an.

Herr Dr. Eilmus erkundigt sich, ob noch weitere Eingriffe geplant seien. Laut Herrn Dr. Jabin sei nicht geplant, die Dhünn nochmals zu queren.

Der Beirat nimmt die Maßnahme zur Kenntnis.

### 2. Sanierung Wiembachsammler

Herr Kossler stellt die Maßnahme vor.

Der Wiembachsammler zwischen Kapellenstraße und der Straße Biesenbach soll saniert werden. Er verläuft zwischen Wiembach und Wiehbachtal durch das Landschaftsschutzgebiet und das Naturschutzgebiet bei Biesenbach.

Da in der Straße Wiehbachtal ein neuer Schmutzwasserkanal gelegt worden ist, kann der Wiembachsammler in dem oben genannten Abschnitt weitgehend aufgegeben werden. Um die Häuser an der Kapellenstraße weiterhin an den Kanal anzuschließen soll 100 Meter westlich der Kapellenstraße ein Verbindungskanal DN 250 zwischen altem Wiembachsammler und neuem Kanal im Wiehbachtal gelegt werden. Der verbleibende 850 Meter lange alte Wiembachsammler wird aufgegeben, weitgehend verpresst und die Revisionschächte zurückgebaut. Der 55 Meter lange Verbindungskanal wird mittels Baggermatten realisiert.

In dem Zusammenhang weist Herr Morgenstern auf die prekäre Bausituation in Leverkusen hin. Die versiegelten Flächen werden immer größer. Die Natur könne den Flächenfraß immer weniger ausgleichen, da es immer weniger zusammenhängende Grünflächen gäbe.

Es besteht im Ausschuss der Wunsch, frühzeitiger an der Entscheidungsfindung im Rahmen der B-Pläne beteiligt zu werden und dass die fachlichen Vorschläge in die Politik transportiert werden.

## 6 Verschiedenes

1. Herrn Rees spricht sein Schreiben an die Verwaltung mit Wünschen zur Tagesordnung an. Die Verwaltung teilt mit, dass die beiden darin angesprochenen B-Pläne bereits Thema im Naturschutzbeirat (Hahnenblecher 11/2018 und Bohofsweg 04/2018) waren. Zum Thema Landschaftsplan informiert die Verwaltung, dass am Entwurf gearbeitet wird.

2. Auslage von Broschüren zur Mitnahme

Zeitschrift ,Natur in NRW – Nr. 3/2019

3. Bekanntgabe der Sitzungstermine des Beirates 2020

Dienstag, 03.03.2020

Dienstag, 05.05.2020

Dienstag, 25.08.2020

Herr Baumhögger schließt die Sitzung gegen 16:35 Uhr.



---

Monika Metzemacher  
Schriftführerin